Ortsnamen einen Fehler entdeckt haben sollten, wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie ihn mir mitteilten, denn wenn ich auch diese Namen alle mit dem Manuskript verglichen habe, so könnte doch ein Tippfehler im Manuskript sein. Übrigens schrieb mir gerade heute Herr Bürgisser, daß Frau Büttner, die noch in der Schweiz ist, ihm erzählt habe, daß ihre Darmstädter Wohnung durch Spreng- und Brandbomben völlig vernichtet sei. Bürgisser ist sehr gespannt auf Ihren Aufsatz im neuen DA., von dem ich ihm schrieb. Er teilt mit, daß in der Basler Nationalzeitung, die sonst "ganz im Sinne von K.Meyer in die Welt hinausposaunt" seine Arbeit über Muri von unbekanntem Vf. lobend besprochen worden sei, die Ansichten von K.M. dabei aber "derart hergenommen werden, daß die Späne nur so fliegen".
Sonst habe ich noch zu berichten, daß Hiersemann sich jetzt endlich wegen der Klischees gemeldet hat, er will für die zu klein geratenen Abbildungen Angabe des Größe; ich werde ihm gleich schreiben.-
Die Arbei von Stolz habe ich durchgesehen und einiges, rein äußerlich daran geändert, womit Sie, wie ich hoffe, einverstanden sind. Ich war der Meinung, wir müßten eine gewisse Einheitlichkeit im äußeren Bild der Aufsätze einhalten und habe daher die Partien von Kleindruck, die die Arbeit durchziehen für die normale Type umgeändert, dafür einiges zu Anmerkungen gemacht.- Bezüglich meiner Bestellung bei Hahn für Sie muß ich wohl warten, bis Sie mir mitteilen, was Sie aus unseren Beständen für sich nehmen.- Als letztes habe ich noch viele Grüße von Ihrem Schüler Dr. Acht - München zu melden, der gestern am Nachmittag hier vorbeikam und Sie gerne aufgesucht hätte. Er kam von Italien und hatte nur einen Tag in Berlin Zeit.

Auch ich sende Ihnen die besten Grüße
Heil Hitler!
Ihre sehr ergebene

K.